

Beigeschmades nicht entbehren. Wir wollen aus der erstaunlichen Fülle der zum Vorschein gekommenen und zum Verkauf gebrachten Almanache wenigstens einige unter Angabe der erreichten Preise hervorheben: »Le Joujou des enfants, 1802, — »Le Favori des enfants, 1809, — »Le Petit Bijou des dames, 1818, — »Le Petit Chanteur, 1819, — »Le Tableau de la vie, 1820, — »Les Jeux de l'amour, 1820, — sämtliche sechs Almanache 128 Frs. Ferner: »Le Jardin des âmes sensibles, 1795, bei Janet, 108 Frs., — »Almanach des folies de l'amour, 1795, bei Jubert, 150 Frs., — »L'Amant trompé par l'amour, 1793, 105 Frs., — »Le Journal des patriotes, 1791, bei Janet, 410 Frs., — »Les amusements champêtres, 1790, bei Desnes, 125 Frs., — »Almanach Dauphin, bei Jubert, 185 Frs., — »Les Espiègleries amoureuses, 1787, bei Gardein, 159 Frs., — »Les Caprices de Venus, 1787, aus der Bibliothek Desbois, 400 Frs., — »L'Amour ermite, 231 Frs., — »Petit Chansonier, 1784, bei Desnes, 112 Frs., — »Le Calendrier de la cour, 1782, bei Witme Périnant, 125 Frs., — »Almanach chronologique des vertus, 1767, bei Latiré, 135 Frs., — »Almanach des marchés de Paris und »Almanach galant des costumes français pour 1782, bei Boulanger, zusammen 650 Frs.

Gesangverein Berliner Buchhandlungsgehilfen. — Der Gesangverein Berliner Buchhandlungsgehilfen, der sich im März d. J. gebildet und unter der Leitung seines tüchtigen Dirigenten seitdem fleißig an seiner Ausbildung gearbeitet hat, gab am 30. November eine Probe seines Könnens. Am Abend dieses Tages feierte der Verein sein erstes Wintervergnügen. Ein reichhaltiges Programm und wohl auch die Sympathie, die dem Verein allseitig entgegengebracht wird, hatten so zahlreiche Teilnehmer herbeigeführt, daß der große Saal des Vereinshauses sich als bei weitem zu klein erwies.

Eingeleitet wurde das Fest durch einen von Kollegen Wendt verfaßten und von Fräulein Reckleben gesprochenen Prolog. Ihm folgten neun vom Männerchor gesungene Lieder, deren Vortrag durchaus befriedigte. Unter den zum Vortrag gelangten Liedern seien erwähnt: Mendelssohns Türkisches Schenkenslied, C. M. v. Webers »Bühows wilde Jagd« und »Schwertlied«, Mozarts »Weiße des Gefanges«, sowie das Meyersche Opus »Es saßen drei Kameraden« (Verlag von Bote & Bock). Einige deklamatorische Vorträge des Schriftstellers Herrn Paul Warnde, sowie die gesanglichen Leistungen der Frau Anni Rötter-Burkert erfreuten die Hörer. Ueber Erwarten gut durchgeführt wurde von einigen Mitgliedern des Vereins unter Mitwirkung des Fräulein Hentschel Flotos Lustspiel: »Das Sonntagsräuschchen«. Die vielen lustigen Episoden des Stückes erregten stürmische Heiterkeit, und als der Vorhang fiel, wollten die Beifallsbezeugungen kein Ende nehmen.

Mit dieser Aufführung schloß der erste Teil des schönen Abends. Die folgenden Stunden waren — wie es nicht anders sein konnte — dem Tanze geweiht, der nur durch die übliche Kaffeepause unterbrochen wurde. Während dieser nahm der Vorsitzende, Kollege Galle, das Wort, um im Namen des Vereins die Gäste zu begrüßen und dem technischen Leiter des Vereins, Herrn Rektor Würbe, für seine selbstlosen Bemühungen um den Verein zu danken. Kollege Dullo und Herr cand. chem. Mulzer dankten im Namen der Gäste und wünschten dem Verein eine kräftige Weiterentwicklung. Bis gegen Morgen hielten fröhlichste Stimmung und Tanz die Teilnehmer beisammen. Jedem, der das Fest mitgemacht hat, wird es in angenehmer Erinnerung bleiben. —

Am 28. Dezember veranstaltet der Verein im großen Saale des Vereinshauses, Wilhelmstraße 118, eine Weihnachtsbescherung für arme Waisen.

Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig. — Der Buchhandlungsgehilfen-Verein zu Leipzig lädt zu einer Christbescherung ein, die am Sonntag den 5. Januar 1902 im großen Saale des Deutschen Buchhändlerhauses stattfinden wird. Die Feier wird um 4 Uhr beginnen und aus musikalischen Vorträgen, Aufführung eines Theaterstückes und der Bescherung für die Kinder bestehen. Ein Tanzchen wird die Erwachsenen beisammen halten. Anmeldungen zur Teilnahme sind bis zum 28. Dezember bei Herrn E. Strobelt (i. S. Fr. Ludw. Herbig) zu bewirken. Die Eintrittskarte kostet für Mitglieder 30 h ; ferner steht jedem Mitgliede eine Damenkarte zu 30 h zur Verfügung. Für Gäste sind je 50 h , für jedes Kind 20 h zu entrichten.

Verein deutscher Buchhandlungsgehilfen in Wien. — Der Verein deutscher Buchhandlungsgehilfen in Wien feiert unter Teilnahme der Damen am Sonntag den 29. Dezember im Saale des Gasthauses zum »Weingarten«, I. Getreidemarkt 5, sein Weihnachtsfest. Die Feier beginnt pünktlich um 5 Uhr nachmittags mit musikalischen und deklamatorischen Darbietungen

ausschließlich aus dem Kreise der Vereinsmitglieder und ihrer Angehörigen. Eine Weihnachtsbescherung mit Christbaum und Weihnachtsmann und ein Tanzkränzchen schließen sich an. Von musikalischen und deklamatorischen Darbietungen seien nach der Festordnung folgende hervorgehoben: 1. Ouvertüre zu »Figaros Hochzeit« von Mozart. Klaviervortrag zu vier Händen (Herrn Kleemann und Nowotny). — 2. a) In Sicherheit, von Franz. b) Mein Liebster ist ein Weber, von Hildach. Lieder, gesungen von Fräulein Olga Nowotny. — 3. a) Potpourri aus Maillards »Blöckchen des Eremiten«. b) Siegmunds Liebeslied aus Wagners »Walküre«. Geigenvorträge des Herrn Artur Gradmann. — 4. Der Tod des Tiberius, Gedicht von Geibel, gesprochen von Herrn E. Rumppe. — 5. Potpourri aus Wagners »Tannhäuser«. Klaviervortrag des Herrn Kleemann. — 6. Lustiges Allerlei, Brettvorträge.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:

Albert Bonniers (Stockholm) Julböcker MDCCCCL. 8°. Mit Illustrationen.

Das litterarische Echo. Halbmonatsschrift für Litteraturfreunde. Herausgeber: Dr. Joseph Ettliger. Verlag: F. Fontane & Co. in Berlin. IV. Jahrgang, Nr. 6 (2. Dezember-Fest) 1901. 4°. Sp. 365—436 m. 3 Portraits.

Monatsberichte über Kunstwissenschaft und Kunsthandel. Herausgegeben von Hugo Helbing in München. Chefredakteur: R. Freiherr von Seydlitz. Verantwortlich für die gesamte Schriftleitung G. Koch in München. 1. Jahrgang Heft 12, September 1901. Hoch-4°. S. 485—522 mit Abbildungen und 9 Tafeln. München, Hugo Helbing. Monatlich ein Heft. Abonnementspreis: M. 12.— pro Jahrgang, Einzelhefte 2—3 M. Als Beilage liegt bei: Folia Helbingiana I. Jahrgang Nr. 12, September 1901. Enthält die Neuerwerbungen (Kupferstiche, Holzschnitte, Lithographien und andere Erzeugnisse der vielfältigsten Künste) der Kunsthandlung Hugo Helbing in München. Hoch-4°. S. 523—528 mit Abbildungen.

Monatliche Uebersicht der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels. 36. Jahrg. 1901. No. 13. Dezember. Kl.-8°. S. 193—208.

Der Leserfreund. Zwanglose Blätter f. litterarische Anregung. Allen Freunden guter Lektüre gewidmet von (... Sort.-Fa. ...) Leipzig, Dr. Seele & Co. No. 2. S. 18—32. (Darin: Der Rat des Buchhändlers.)

Dasselbe No. 3, ebenda. S. 33—48.

Dasselbe No. 4 u. 5, ebenda. S. 49—72.

Litterarischer Monatsbericht über neue Erscheinungen auf dem Gesamtgebiete der Elektrotechnik und des Beleuchtungswesens einschliesslich verwandter Zweige. 1. Jahrg., No. 6. Dezember 1901. Verlag der Buchhandlung der Litterarischen Monatsberichte in Berlin-Steglitz. 4°. 4 S.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportlitteratur des In- u. Auslandes, Organ für militärische Winterarbeiten, nebst litterarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Juchschwerdt & Co. in Leipzig. X. Jahrgang 1901, Nr. 12, Dezember. gr. 8°. S. 181—196.

Wolffs Nachrichten über Literatur, Wissenschaft und Bibliographie (Knischnich magazinof tovarischtschestva M. O. Wolff, isvestija po literature, naukam i bibliografii). Jahrgang V. No. 1. St. Petersburg 1901, Industrie- und Handelsgesellschaft M. O. Wolff.

Inhalt:

1. Die Psychologie der Büchertitel. Von Louis Forest.
2. Das Arbeitskabinett eines Gelehrten des XV. Jahrhunderts. Illustration.
3. Die neuesten Exlibris (Mit 6 Illustr.). Von M. Polivanoff.
4. Die Geschichte des russischen Buches in Skizzen und Mustern (mit 5 Illustrationen). Von P. S. Pokrovskij.
5. Neueste Typen von Bücherschränken. (Mit 2 Illustrationen.)
6. Die Hottingersche Schule für Bibliothekarinnen.
7. Monatliche litterarische Uebersicht. Von E. Tschernoff.
8. Neuigkeiten aus der literarischen Welt. — Bücherneuigkeiten. — Nachrichten aus Frankreich, Deutschland, England und Amerika. — Slavische Nachrichten. — Rossica. — Bibliothekswesen. — Prämien für wissenschaftliche und andere Werke. — Periodica. — Uebersicht der Zeitschriften für September und October. — Bibliographische Neuigkeiten. — Im Druck befindliche Bücher. — Neue, der Redaction zugekommene Bücher. — Bücherbesprechungen. — Fragen. — Briefkasten.
9. Bibliographie.